



Unsere Schule

Informationsblatt für die Schulgemeinde der Liebfrauenschule

www.lfgoch.de oder www.liebfrauen-goch.de, E-Mail: lfs-goch@t-online.de
Tel. 02823-2284

NR. 191

Solidaritätslauf

der Liebfrauenschule für eine kindgerechte Welt. Bei der Aktion Tagwerk NRW am Donnerstag, den 15. Juli 2004.

Was verbirgt sich unter dem Namen Aktion Tagwerk NRW?

Die Idee

Jugendliche und Kinder engagieren sich freiwillig für die Kinder und Jugendlichen in den Entwicklungsländern. Unsere Schule führt einen Solidaritätslauf durch.

Das Anliegen

- Wir werben für die Idee: „Wir sind eine Welt“.
- Unsere Kinder sollen für die Themen „Kinderrechte“ und „Kinderarbeit“ sensibilisiert werden.
- Wir informieren die Schüler und Schülerinnen über die Lebenssituation von Kindern in anderen Ländern.
- Wir setzen uns aktiv für die Altersgenossen in den anderen Ländern ein.

Folgende Projekte werden im Rahmen dieser Aktion Tagwerk NRW gefördert:

- Ekalavya, Ravulapalern, Indien
Die Kinderarbeit unter der ländlichen Bevölkerung in Ravulapalern in Indien soll bekämpft werden.
- Fundacion La Paz, Bolivien
Hier unterstützen wir ein Betreuungs- und Ausbildungszentrum für arbeitende Kinder und Straßenkinder.
- Sisebanka Sonke – We work together
Mpyumalanka, Südafrika
Wir unterstützen die Pfadfinder und Pfadfinderinnen beim Aufbau ehrenamtlicher Strukturen unter besonderer Berücksichtigung von Gesundheitsprojekten.

Mit unserem Solidaritätslauf am Donnerstag, 15. Juli 2004 reihen wir uns in die große Anzahl der Schulen in NRW ein, die alle an diesem Tag Aktionen für das Ziel, Hilfe für eine kindgerechte Welt, durchführen.

Unser Solidaritätslauf für eine kindgerechte Welt ist als Sponsorenlauf geplant und führt vom Schulhof über den Dickscherweg, die Theodorstraße, den Hunsberg, die Hellendornstraße zum Schulhof zurück (ca. 400 m).

Für jede gelaufene Runde zahlt der Sponsor 0,20 Euro.

Wichtig: Als Streckenposten benötigen wir pro Klasse 2 Mütter oder Väter. Die Eltern der 1. und 2. Klassen sichern die Strecke von 8.30 – 10.00 Uhr, die Eltern der Klassen 3 und 4 von 10.00 – 11.45 Uhr.

Die Kinder suchen sich Sponsoren für diesen Lauf, die sie in einer Urkunde eintragen und dem Klassenlehrer übergeben. Nach dem Lauf trägt der Klassenlehrer die gelaufenen Runden ein und errechnet die Höhe der Sponsorenbeiträge, die die Kinder dann mitbringen und dem Klassenlehrer übergeben.

Während des Laufs, der um 8.30 Uhr mit dem Start der Klasse 1a beginnt, können die Schüler Erfrischungsgetränke zum Selbstkostenpreis kaufen und ebenfalls ist der Verkauf von Eis vorgesehen. In zehnmütigen Abstand startet dann jeweils die nächste Klasse bis hinauf zur 4c. Es werden auch wieder die T-Shirts der Liebfrauenschule zum Preis von 8,90 Euro angeboten.

Allgemeiner Schulschluss ist an diesem Tag um 11.45 Uhr. (- der „Schulclub“ und die Nachmittagsbetreuung „13 Plus“ finden statt -).

Am Freitag, den 16.07.04 erhalten die Kinder die Urkunden mit den zu erbringenden Sponsorengeldern, die die Eltern am Montag, den 19. Juli während des Elternsprechtages dem Klassenlehrer übergeben können. Ansonsten bringen die Kinder die erlaufenen Gelder am Montag, den 19.07.04 bzw. Dienstag, den 20.07.04 zur Schule mit und geben sie dem Klassenlehrer.

Ich wünsche unseren Kindern viel Puste damit der Solidaritätslauf ein großer Erfolg wird. Die Kinder, denen mit diesen Geldern geholfen wird, werden es uns danken.

Mit freundlichen Grüßen

R. Bone
-Schulleiter-